

# Malberg fährt befreit zum Topfavoriten

Fußball-Rheinlandliga: SG muss heute bei Cosmos ran – „Spiel des Jahres“ für Altenkirchen – Wissen empfängt den Letzten

Von Andreas Hundhammer

■ **Kreis Altenkirchen.** Am 16. Spieltag der Fußball-Rheinlandliga ist von Freitag bis Sonntag täglich ein AK-Vertreter im Einsatz. Heimrecht genießt allerdings nur derjenige, der als letztes gefordert ist.

**FC Cosmos Koblenz – SG Malberg/Elkenroth/Rosenheim/Kausen (Fr., 19.30 Uhr in Weißen-thurm).** Beim 6:1 gegen Mendig hatte Volker Heun „zum ersten Mal, seit ich in Malberg Trainer bin, von der ersten Minute an das Gefühl, dass wir keine Probleme kriegen“. Zu schwach präsentierten sich die Vulkaneifeler im Westerwald vom Anpfiff weg, sodass es den Platzverweis, dem zudem der Strafstoß zum 3:1 folgte (39.), wohl nicht zwingend gebraucht hätte, um frühzeitig für klare Verhältnisse zu sorgen. Somit reichte den Malbergern eine durchschnittliche Leistung, um den höchsten Saisonsieg herauszuschießen.

Eine solche dürfte an diesem Freitag hingegen nicht mal genügen, um auch nur einen Punkt mitzunehmen aus Weißen-thurm, wo der Topfavorit seine Heimspiele austrägt. Heun selbst hat die „Cosmonauten“ noch nicht in Augenschein genommen, sich aber genug über sie erzählen lassen, um zu wissen, dass er und seine Mannschaft auf „eine absolute Topmannschaft“ treffen werden. Heun legt sich fest: „Cosmos und Hochwald werden das Rennen machen.“ Das zeichne sich angesichts von sieben beziehungsweise sechs Zählern, die das Spitzenduo bereits an Vorsprung auf den derzeit drittplatzierten FC Bitburg aufweist, schon jetzt ab. „Und wenn Koblenz im Winter personell noch mal nachbessert, werden sie auch Meister“, vermutet Heun, der entsprechend froh ist, dass seine Malberger an-

gesichts ihres Punktstands in der komfortablen Situation sind, befreit in das Kräftemessen mit dem potenziellen Oberligisten zu gehen.

„Wir fahren aber nicht dahin, um die weiße Fahne zu hissen“, verspricht der SG-Trainer, der den Fokus jedoch auf die beiden Heimspiele gegen Stadtkyll und Mayen legt, die bis zur Winterpause noch ausstehen. „Wenn wir die für uns gestalten, knacken wir die 30 Punkte“, weiß Heun, der natürlich auch nichts gegen Bonuspunkte aus den Duellen mit Cosmos und in Morbach hätte.



Der VfB Wissen (links Mario Weitershagen, rechts Max Krauß) und die SG Malberg (hier mit Bastian Bleeser) strarteten höchst unterschiedlich in die Saison. Inzwischen trennen bei aber nur noch drei Punkte. Foto: Jogi

**TSV Emmelshausen – SG Altenkirchen/Neitersen (Sa., 17.30 Uhr).** Wenn der Wille zu erkennen ist, es aber spielerisch und taktisch an allen Ecken und Enden mangelt, so dass ein richtungsweisendes Kellerduell verloren geht, gibt es zwei Möglichkeiten: Entweder die Mannschaft erwischte einen gebrauchten Tag oder sie bringt einfach nicht die Qualitäten mit, um die Anforderungen, die die entsprechende Spielklasse an sie stellt, zu erfüllen. „Ein gebrauchter Tag war das nicht“, sagt Dominik Pistor nach dem 1:3 seiner SG Altenkir-

chen gegen Andernach. Klingt nach einer Bankrotterklärung, soll es aber nicht sein. „Mit etwas Glück können wir da schon was mitnehmen oder sogar gewinnen“, erinnert der Trainer an den Postentrefer von Josip Bilac beim Stand von 0:1. Ein Ausgleich kurz vor der Pause hätte den zweiten Durchgang vielleicht nachhaltig zugunsten der Hausherren geprägt.

„Wir wissen, dass wir in der aktuellen Situation immer 110 Prozent brauchen“, verweist Pistor auf verletzte Akteure wie seinen spielenden Co-Trainer Florian Wirths

oder beruflich verhinderte wie Nicolas Bannas oder Robin Schürdt. Dass das Team sehr wohl konkurrenzfähig sei, und das auch über einen längeren Zeitraum, habe es im September gezeigt. Da gelangen nach Gang ein 3:1 gegen Mendig sowie Teilerfolge gegen Cosmos Koblenz (0:0) und Stadtkyll (1:1).

Doch was war, hilft den Kombinierten aus Kreisstadt und Wiedbachtal gerade nicht weiter. Schon gar nicht im anstehenden „Spiel des Jahres“ in Emmelshausen. Einen ähnlichen Stellenwert hatte schon das Andernach-Spiel, sodass ein Dreier im Duell beim Vorletzten nun umso wichtiger ist, um den derzeit verlorenen Anschluss an die gesicherten Tabellenplätze möglichst wieder herzustellen.

Dass es bei der SG nicht an Bereitschaft mangelt, das Ruder herumzureißen, zeigt sich laut Pistor am Beispiel von Nick Madronte. Der Innenverteidiger musste gegen Andernach zur Pause mit einem Bänderriss im Sprunggelenk raus, will nun aber nur eine Woche später mittels Bandage wieder mithelfen.

**VfB Wissen – SG Alfbachtal Ellscheid (So., 15 Uhr).** Auf der Internetseite des VfB Wissen steht es treffend geschrieben: „Der Schwung aus der Anfangsphase der Saison ist dahin“, heißt es nach der jüngsten 1:2-Niederlage in Salmrohr. Nachdem die Mannschaft von Thomas Kahler von den ersten acht Saisonspielen sieben gewonnen hatte (bei einer Niederlage), verbuchte sie in den sieben folgenden nur noch zwei weitere Dreier, während es neben zwei Unentschieden auch drei Niederlagen setzte. Die Formkurve ist vergleichbar mit der von Union Berlin in der Bundesliga, wobei die „Eisernen“ dort als Fünftler einen größeren Puffer auf die Mittelfeld-

## Tabelle der Rheinlandliga

1. FC Hochwald Zerf	15	31:	9	37
2. FC Cosmos Koblenz	15	37:	9	36
3. FC Bitburg	15	34:	17	30
4. VfB Wissen	15	35:	18	29
5. FC Metternich	15	47:	30	28
6. FSV Salmrohr	15	28:	27	28
7. FSG Ehrang	14	36:	18	25
8. FSV Trier-Tarforst	14	39:	25	25
9. FV Morbach	15	25:	18	25
10. SG Malberg/E./R./K.	15	32:	27	25
11. SG Schneifel Stadtkyll	15	36:	27	22
12. TuS Mayen	15	31:	32	22
13. SG 99 Andernach	15	20:	34	14
14. SG HWW Niederroßbach	15	17:	34	14
15. SG Eintracht Mendig/Bell	15	35:	58	13
16. SG Altenkirchen/Neitersen	15	19:	48	8
17. TSV Emmelshausen	15	11:	38	3
18. SG Alfbachtal Ellscheid	15	12:	56	1

plätze haben als die Siegstädter, die als Vierter gerade mal drei Punkte von Rang zehn trennen.

Von einem „Einbruch“ will Kahler derweil nichts wissen, treffender beschrieben sieht der VfB-Coach die aktuelle Phase mit verlorenem Schwung. „Von den letzten sieben Spielen war mit dem 0:3 in Malberg nur ein wirklich schwaches von uns dabei“, meint Kahler und gibt zu bedenken, dass „wir weit davon entfernt sind, Spiele zu gewinnen, in denen wir nicht an die Leistungsgrenze gehen“. Dass zuletzt mitunter selbst die Leistungsgrenze nicht zwingend zum Erfolg reichte, hängt auch damit zusammen, dass die Gegner aus dem oberen Tabellendrittel kamen – nicht zuletzt die Spitzenteams Hochwald Zerf und Cosmos Koblenz. In solchen Duellen entscheiden eben auch kleine Fehler, von denen sich die Wisenser wie in Salmrohr zuletzt bisweilen zu viele erlaubten.

Zu verzeihen sein dürften derlei Mängel allerdings am Sonntag, wenn mit der SG Ellscheid das sieglose Schlusslicht zu Gast ist. „Jeder Außenstehende erwartet da einen klaren Sieg von uns. Wenn wir engagiert auftreten, kann das so kommen. Falls nicht, kann es aber auch sehr hart werden“, weiß Kahler, der für den Rest des Jahres die Stammkräfte Julian Wienold und Jakov Jancek ersetzen muss, die sich in Salmrohr beide Muskelfaserrisse zuzogen.

## LG Sieg landet Cross-Erfolge

Leichtathletik: Starker Nachwuchs in Einzel und Team

■ **Laubach.** Blauer Himmel, Temperaturen um 15 Grad und eine weitgehend trockene, wenngleich anspruchsvolle Strecke boten in Laubach die Bühne für die besten Rheinland-Pfalz- und zugleich Rheinland-Meister suchten. Das Team der LG Sieg war mit fast einem Dutzend Sportlern am Start.

Malin Weller (W12, hochgestartet), Mathilda Schneider und Nele Walkenbach (beide W13) liefen als Team bei den U14-Mädchen knapp hinter der TG Konz auf Platz zwei. Mathilda und Malin sicherten sich jeweils RLP drei in ihrer Altersklasse auf RLP-Ebene. Für alle drei bedeutete ihre Leistung zugleich

ein Einzel-Podiumsplatz auf Rheinland-Ebene. Mathilda wurde Zweite (W13), Malin (W12) und Nele (W13) jeweils Dritte.

Noch besser lief es bei den Jungen U16. Mit einem ambitionierten Lauf legte Steffen Walkenbach (M15) als Gesamtfünfter des selektiven U16-Rennens den Grundstein für den Rheinland-Pfalz-Titel im Team, den Hendrik Hombach (M15, 6.) und Julius Hehn (M14, 9. im Gesamtklassement) ebenfalls mit Top-10-Platzierungen komplettierten. Steffen gewann mit seiner Leistung im Einzel die Bronze-Medaille auf Rheinland-Pfalz- und Rheinland-Ebene, Julius wurde zudem Vize-Rheinlandmeister. red

## Bären empfangen zwei absolute Top-Gegner

Eishockey: Heerenveen und Ratingen sind zu Gast

■ **Neuwied.** Zwei Heimspiele, zwei Wettbewerbe, zwei richtig interessante Gegner: Dem EHC Neuwied und seinen Anhängern steht ein sportlich ebenso interessantes wie attraktives Eishockey-Wochenende bevor. Gegen die Unis Flyers Heerenveen am heutigen Freitag ab 20 Uhr versucht der EHC, im Inter-Regio-Cup in der Spur zu bleiben und nach dem Heimsieg gegen Limburg-Geleen im Idealfall den nächsten Dreier einzufahren, ehe es am Sonntag ab 19 Uhr im Icehouse gegen die Ratinger Ice Aliens um wichtige Punkte in der Regionalliga West geht.

„Unser Sieg gegen Geleen vor einer Woche war beste Werbung für den Inter-Regio-Cup“, finden Carsten Billigmann. „Wir werden in diesem Wettbewerb bestimmt noch weitere tolle Partien erleben“, ist sich der EHC-Manager sicher. Dabei ist Heerenveen noch stärker einzuschätzen als Geleen. red

Im Regionalliga-Spiel gegen Ratingen ist die Mannschaft von Leos Sulak auf die Revanche für die Niederlage in des Gegners Halle aus. „Wir wollen die Hauptrunde als Erster beenden. Das bedeutet, dass wir kein Spiel mehr verlieren dürfen, denn ich kann mir nicht vorstellen, dass Ratingen gegen die anderen Teams etwas abgibt“, sagt Billigmann. Neuwied liegt vier Zähler hinter dem Spitzenreiter.

Personell gibt es bei den Bären eine erfreuliche und zwei weniger schöne Nachrichten: Sven Schlicht und Alexander Zaslavski werden nach einer Knie- beziehungsweise Fingeroperation mehrere Wochen ausfallen. Überraschend schnell kehrt dafür Kirill Litvinov aufs Eis zurück, dessen Kreuzbandriss nicht operiert werden muss. Eine konservative Behandlung und eine Spezialschiene ermöglichen es dem Angreifer, schon bald wieder aufzulaufen. red

## Termine

### Fußball überkreislich

**Regionalliga West:** Aachen - Kaan-Marienberg (Sa., 14 Uhr).

**Regionalliga Südwest:** Balingen - RW Koblenz (Fr., 19 Uhr), Ulm - Steinbach Haiger (Sa., 14 Uhr).

**Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar, Gruppe Nord:** Ahrweiler - Eisbachtal (Sa., 18 Uhr), Gonsenheim - Engers (So., 15 Uhr).

**Oberliga Westfalen:** Erndtebrück - Gütersloh (Sa., 15 Uhr).

**Rheinlandliga:** Cosmos Koblenz - Malberg (Fr., 19.30 Uhr in Weißen-thurm), Hochwald Zerf - Salmrohr (Sa., 15 Uhr), Niederroßbach - Trier-Tarforst (Sa., 15.30 Uhr), Emmelshausen - Altenkirchen (Sa., 17.30 Uhr), Schneifel Stadtkyll - Morbach (Sa., 18 Uhr), Mendig - Mayen (So., 14.30 Uhr), Wissen - Alfbachtal Ellscheid, Ehrang - Metternich (beide So., 15 Uhr), Andernach - Bitburg (So., 15.30 Uhr).

**Bezirksliga Ost:** Kosova Montabaur - Müschenbach (Fr., 19.30 Uhr in Horressen), Vettelschoß - Windhagen (Fr., 20 Uhr), Wallmenroth - Linz (Sa., 16 Uhr), Wirges - Ellingen (So., 14.30 Uhr), Ahrbach - Berod (in Heiligenroth), Burgschwalbach - Weitefeld, Westerbe - Osterspau (alle So., 15 Uhr).

### Fußball Westerwald/Sieg

**Kreisliga A:** Weyerbusch - Alpenrod (Fr., 19.45 Uhr), Niederdreisbach - Honigsessen (So., 14 Uhr).

**Kreisliga C1:** Neunkhausen - Stockum-Püschchen (Fr., 20 Uhr).

**Kreisliga A/B, Viertelfinale:** Altenkirchen II - Niederfischbach (So., 14.30 Uhr).

**Kreisliga C/D, Viertelfinale:** Grünbach - Guckheim II (in Bruche), Bitzen - Herschbach II (beide So., 14.30 Uhr).

### Fußball Westerwald/Wied

**Kreisliga A:** Rheinbrohl - Heimbach-Weis (Fr., 20 Uhr), Roßbach/Verscheid - Horressen (Sa., 14.30 Uhr), Rheinbreitbach - Türkijemspor Ransbach-Baubach (So., 14.30 Uhr), Niederbreitbach - Niederrohr, Puderbach - Asbach, Oberbieber - Ataspur Unkel, Elbert - HSV Neuwied (alle So., 15 Uhr).

**Kreisliga B Nord:** Ellingen II - Niederbieber (Sa., 17 Uhr in Straßenhäuser), SG Neuwied - Güllesheim (So., 15 Uhr).

### Fußball Siegen-Wittgenstein

**Kreisliga A:** Türk Geisweid - Hilchenbach, Wilnsdorf - Kreuztal, Giersberg - Niederschelden II, Laasphe - Siegerner SC, Burbach - Niederndorf, Salchendorf II - Freudenberg II, Edertal - Klafeld-Geisweid (alle So., 14.30 Uhr), Erndtebrück II - Setzen (So., 17.15 Uhr).

### Fußball Frauen

**Bezirksliga Ost:** Weyerbusch - Elkenroth/Honigsessen/Katzwinkel (So., 15 Uhr).

**Rheinlandpokal, 3. Runde:** Weitefeld - Rengsdorf (So., 16.30 Uhr in Langenbach).

### Fußball Jugend

**A-Jugend-Rheinlandliga, Meisterrunde:** JfV Vulkaneifel - JSG Wisserland (Sa., 16.30 Uhr in Gillenfeld), RW Koblenz - Altenkirchen (So., 18.15 Uhr).

**A-Jugend-Rheinlandliga, Abstiegsrunde:** JSG Trier Süd - Betzdorf (Sa., 15.30 Uhr in Trier-Feyen).

**A-Jugend-Bezirksliga, Staffel 1:** JSG Rhein-Westerwald - Niederfischbach (in Vettelschoß), Asbach - JfV Wolfstein (beide Sa., 17 Uhr).

**B-Jugend-Bundesliga West:** Münster - SF Siegen (Sa., 13 Uhr).

**B-Jugend-Rheinlandliga, Meisterrunde:** Eisbachtal II - Neitersen, Bitburg - JfV Wolfstein (beide Sa., 17 Uhr).

**B-Jugend-Bezirksliga, Staffel 1:** JSG Siegtal/Heller - JSG Kreuzberg Herschbach (Sa., 17 Uhr in Kirchen).

**C-Jugend-Rheinlandliga, Meisterrunde:** JfV Schieferland - JfV Wolfstein (Sa., 13 Uhr in Kaisersesch).

**C-Jugend-Rheinlandliga, Abstiegsrunde:** Weyerbusch - JfV Wittlicher Tal (Sa., 12.30 Uhr).

**C-Jugend-Bezirksliga, Staffel 1:** JSG Siegtal/Heller - JSG Hammerland (in Scheuerfeld), JfV Wolfstein II - Hachenburg (in Langenbach, beide Sa., 15.15 Uhr).

**D-Jugend-Rheinlandliga Meisterrunde:** JSG Hammerland - Eintracht Trier (So., 13 Uhr in Hamm).

**D-Jugend-Bezirksliga, Staffel 1:** JSG Aar - JSG Wisserland (Sa., 14 Uhr in Hahnstätten), Heimbach-Weis - JfV Wolfstein II (Sa., 15 Uhr).

### Badminton

**Rheinlandliga:** Betzdorf II - Andernach III (Sa., 17 Uhr).

### Eishockey

**Inter-Regio-Cup:** Neuwied - Heerenveen (Fr., 20 Uhr).

**Regionalliga West:** Neuwied - Ratingen (So., 19 Uhr).

### Faustball

**Verbandsliga U18:** Spieltag in St. Goarshausen am Sonntag ab 10 Uhr mit diversen Partien des VfL Kirchen U16 mixed.

### Handball

**3. Liga Süd-West:** Ferndorf - Gummersbach II (Sa., 19 Uhr).

**Verbandsliga Ost:** Weibern - Wissen (Sa., 19.30 Uhr).

**Landesliga Rhein/Westerwald:** Betzdorf - Bendorf II (So., 17 Uhr).

**Landesliga Rhein/Westerwald Frauen, Staffel 2:** Wissen - Bad Ems (Sa., 18 Uhr).

**Männliche A-Jugend, Rheinlandliga:** Koblenz - Betzdorf (Sa., 15 Uhr in Güls).

**Weibliche B-Jugend, Bezirksliga:** Wissen - Ahrbach (Sa., 16 Uhr).

**Weibliche C-Jugend, Bezirksliga:** Hamm - Ahrbach (So., 11 Uhr).

### Tischtennis

**Verbandsoberrliga:** Weitefeld - Simmern (Sa., 19 Uhr), Weitefeld - Daun-Gerolstein (So., 11 Uhr).

**Verbandsliga Nordost:** Weitefeld II - TTG Pellenz (Sa., 14 Uhr).

**Bezirksoberrliga Ost:** Alsdorf - Höhr-Grenzhausen II, TTF Oberwesterwald - Niederelbert (beide Sa., 18 Uhr), Alsdorf - Himmighofen (So., 11 Uhr).

**Bezirksliga Ost:** SG Untere Lahn - Herdorf (Fr., 19.30 Uhr), Mündersbach III - Dermbach (Fr., 20.30 Uhr), SG Untere Lahn - Weitefeld III, Eschelbach II - Herdorf (beide Sa., 19 Uhr).

**Frauen, Verbandsoberrliga:** Altenkirchen - Simmern (Sa., 17 Uhr).

**Jugend, Bezirksliga Ost:** Mündersbach III - Brachbach (So., 12.30 Uhr), Berzhahn - Brachbach (So., 15 Uhr).

### Volleyball

**1. Bundesliga Frauen:** Neuwied - Erfurt (Sa., 20 Uhr).

**Bezirksliga Frauen, Staffel A:** Koppelspieltag in Koblenz-Asterstein (So., 10 Uhr), u. a. Lützel II - Herdorf.